Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wochentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonn'ementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Tagliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
Doppel-Blatt . . 10 Pf.
Einfückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raam 15 Pf. Für Local-Annencen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bowilligt

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M. 119.

ller, Hr. Dahn, hnstein. Bremen.

Magde-es, Hr.,

ser, Hr.

. Fam.,

utabes.,

resden.

ller, Hr.

utsbes.,

enoosa,

terguts-

rl., Pe-

Hilde-

igsberg, Geyer

t., Kiel,

W11-

finden

rünscht egleilaus-

anden.

debote.

d mög-dlichst 5704

n d

Eng-

hrerin

id Be-

liener.

5703

le.

-)

ige.

peare-r, für lstein.

nedix.

5702

2,

Donnerstag den 30. April

1885.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, Die Redaction.

> Rundschau: Kgl. Schloss. Curhaus &

Colonnaden.

Cur-Anlagan.

Kochbrunnen.

Heidenmauer. Muzeum.

Kunst-Ausstellung.

Kunstyorein. Synagoge.

Kath. Kirche

Evang, Kirchs.

Bergkirche. Engl. Kirche.

Palals Pauline

Hygica Gruppe

Schiller-,

Waterloo- &

Krieger-

Benkma!

&c. &c.

Griechische

Capelle.

Nuroberg-

Fernsicht.

Platte.

Sonnenberg.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Hoch Cesterreich! Marsch Joh. Strauss. 2. Erlkönig-Ouverture (über Frz. Schubert'sche Motive) Amtsberg.

3. Bravour-Variationen Flote-Solo: Herr Richter. Clarinette-Solo: Herr Seidel.

4. Frühlingskinder, Walzer Reissiger.

6. Entracte aus "Egmont" Beethoven. 7. Mendelssohniana, Fantasie Dupont. 8. Alla Mazurka, Charakterstück aus op. 30 . Gernsheim.

Wartthurm.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

2. Ouverture zu "Dichter und Bauer" . . . Suppe.

3. Duett und Finale aus "Martha" Flotow.

4 Elfenspiel, Mazurka-Caprice Voigt.

6. Ouverture zu "Raymond" Thomas.

7. Metamorphosen, Potpourri Schreiner.

Feuilleton.

Wiesbaden, 29. April. Am Samstag Abend dieser Woche findet im Curhause Réunion dansante, gleichzeitig - bei günstiger Witterung Militair-Concert im Curgarten statt.

- (Bazar.) Dem Vernehmen nach erfreut sich der Bazar, welcher unter der Aegide des Wiesbadener Frauenvereins demnächst im Curhause dahier veranstaltet wird, bereits des lebhaftesten Interesses nicht nur in den Kreisen unserer Einwohner und Fremden, sondern auch von ausserhalb fliessen demselben Spenden zu. Ganz besonders werden wir noch auf die Geschenke von Allerhöchster zurückkommen, welche dem wohlthätigen Unternehmen Seite zugewendet worden sind. Es bleibt indessen der Wohlthätigkeit noch ein grosses Feld, um den Bazar mannigfaltig und glänzend genug auszustatten; Gaben werden daher noch fortwährend im Laden des Frauenvereins (Marktstrasse 18) und von den Mitgliedern des Bazar-Comités entgegengenommen. Wir hören ferner, dass bezüglich des äusseren Arrangements des Bazars Ueberraschungen reizendster Art bevorstehen, auch von privater Seite dahier ein grosses Volks- und Kinderfest projectirt ist. Wir kommen noch näher hierauf zurück und freut es uns constatiren zu können, dass das Bazar-Comité neben dem speciellen Interesse für die Wohlthätigkeit auch dasjenige

unserer Curstadt im Auge hat, deren Zwecken es seine Veranstaltung anpasst. Jedenfalls steht während der Bazar-Tage auch ein lebhafter Besuch aus unseren Nachbarstädten und dem Rheingau zu erwarten. "Was ist besser, ein Geixhals zu sein oder ein Verschwender?" "Ich möchte lieber ein Verschwender sein; als solcher bessert man sich wenigstens "Zeit."

"Wieso?" Nun, wenn man nichts mehr hat!" Ein originelles Inserat war dieser Tage in der "Breslauer Zeitung" zu finden. Es lautet: "Ein sehr befähigter junger Mann sucht einen Kapitalisten mit 30,000,000 Mk. als Socius, um sieh mit ihm zusammen zur Ruhe zu setzen. Adr. sub L. K. 98 an die Exped. der Bresl. Zeitung." Der sehr gelungene Einfall lässt wahrhaftig kein Misswer-

Offenherzig. Dame: "Bitte um das Lied: Ich kam vom Walde hernieder." — Musikalienhändler: "Wünschen Sie es mit Begleitung?" — Dame: "Nein, ich danke. Meine Begleitung steht schon drauss'n vor'm Laden!"

Flitterwochen auf dem Lande. Städter: ... Nun, sagen Sie mir mal, Frau, wie lange dauern denn bei Euch die Flitterwochen? — Bauersfrau: "'s is net immer gleich. Wenn m'r som Mann die ersten Prügel kriegt, nacha sind s' vorbei."

Der besorgte Führer. Bergführer (zum Touristen): "Geb'n S' Obacht, dass S' net in die Spalt'n fall'n — 's is nur wegen der dummen Schreiberei nachher."

Naive Frage. Der Herr Commerzienrath geht mit seinem Töchterchen in das Theater. Es wird ein Zauberstück mit Ballet gegeben. Im ersten Akte erscheinen feuerspeiende Drachen, über die sich die kleine Rosa so ängstigt, dass sie nicht bleiben will. Sie beruhigt sich erst, als Papa versichert, die Ungeheuer seien nur von Pappe. Im dritten Akte kommt ein herrliches Ballet. Zahlreiche schöne Tänzerinnen drehen sich in graziösen Reigen. Da fragt die Kleine: "Papa, sind diese auch von Pappe?" — "Nein, mein Kind", entgegnete der Papa mit eigenem Lacheln, "die sind nicht von Pappe."

Heiratheresuch. Ein junger Mann in einer Stadt mit 300.000 Einwohnern sucht

Heirathsgesuch. Ein junger Mann in einer Stadt mit 300,000 Einwohnern sucht eine Lebensgefahrtin mit eben so vielen Reichsmark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimster)	Thermometer (Celsius)	Relative Fenchtigkeit
28. April 10 Uhr Abends 29. ** 8 ** Morgens 1 **, Mittags	746,2 745,3 744,4	+ 14.4 + 14.0	74 % 73 * 71 *

28. April. Niedrigste Temperatur + 7,4, höchste + 22,0, mittlere + 14,4 Allgemeines vom 29. April. Gestern Mittag heiter, theilweise bedeckt, still warm; Abends bedeckt, auffrischender West; Nachts starker Regen; heute Morgen bedeckt, leichter Nord, angenehm warm.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 29. April 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Action: Schloss, Hr. Kfm., Heehingen. Engelke, Hr. Kfm., Berlin. Sauerland, Hr. Kfm., Berlin. Rehrmann, Hr. Kfm., Pforzheim. Welbrock, Hr. Kfm., Bremen. Levy, Hr. Kfm., Cölin. Schott, Hr. Ingenieur, Dortmund. Bandmann, Hr. Kfm., Carlsbad. Simon, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. Beckmann. Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam. Rantenstrauch, Fr. m. Fam., Trier. Paas, Hr. Kfm., Berlin. Franz, Hr. Kfm., Mannheim. Wasserburger, Hr. Kfm., Bonn. v. Lindemann, Hr. Oberst a. D., Dresden. Brück, Hr. Kfm., Leipzig. Wriggers, Hr. Kfm., Hanau.

Colmischer Hof: Nosworthy-Long, Fr., London.

Hotel Dasch: Schott, Hr. Dr. med. m. Fr., Frankfurt a. M.

Wasserheilanstatt Dietenmühle: Wassermann, Hr. Kfm., Fürth.

Essgel: Engelcke, Hr. Stadtrath, Halberstadt. Fellner, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. Siebert, Hr. Kfm., Berlin. Meyer, Fr. m. Frl. Tochter, Frankfurt a. M. Malmberg, Hr., Stockholm. Gonnermann, Hr. Fabrikhes. m. Fr., Nürnberg. Timmel, Hr. m. Fr., Greiz. Seyfart, Br. Kfm., Greiz.

**Schneider, Hr. Bürgermstr., Massenheim. Selinger, Hr. Kfm., Wien. Lesser, Hr. Kfm., Berlin. Calo, Hr. Kfm., Camberg. van Thiel, Hr. Kfm., Elberfeld. Englischer Hof: Buaas, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Drontheim. Matheson, Hr. Kfm. m. Fam., Drontheim. Kernkamp, Hr. Stud., Zürich. Hoberg, Hr. Rent., Berlin Dollberg, Hr. Weinhändler, Bordeaux. Ashton, Hr. Rent., Amerika.

Estropäischer Hof: Wittkowsky, Hr. Fabrikbes., Berlin.

Grieser Watel: Katz, Hr. Kim., Nürnberg. Riege, Hr. Ingen. m. Fam., Berlin. Kumbruch, Hr. Kim., Kösen. Jaeger, Hr. Kim., Amberg.

Vier Jahreszeiten: Litchfield, Hr. m. Fam., New-York. Gough Nichols, Fr. a. Bed., England. Coward, Hr. Rev., England.

Cotdene Mette: Bohne, Fr., Mainz.

Coldenes Ereur: Molitor, Fr. Lehrer, Höchst.

Goldene Brone: Bachmann, Hr. Kfm., Eltmann. Beinne Liliem: Chambre, Fr. m. Tochter, Frankfurt.

Nassauer Rof: Bhfau, Hr., Hamburg. von Schönburg-Glumsun, Fr. Gräfin m. Bed., Netzschkau.

Motel die Nord: Bleibtren, Hr. Prof. m. Fr., Berlin,

Nonnemhof: Kloth, Hr. Kfm., Berlin. Mühlenfeld, Hr. Kfm., Barmen. Otto, Hr. Kfm., Dortmund. Spreizer, Hr. Kfm., Offenbach. Landgraf, Hr. Stabsarzt, Hersfeld. Nordemann, Hr. Kfm., St. Imeir.

Rheim-Hotel: Yrsch, Fr. Gräfin m. Gesellschaft., München. Kotthaus, Hr. Rent., Cöln. Schmidt, Hr. Reut. m. Fr., Königsberg. Horniza, Hr. Rent. m. Fam., Berlin. Goldschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig. Alberty, Hr. Reg.-Baumstr. m. Fr., Düsseldorf. Schneider, Hr. Dentist, Wien. Henschel, Fr. m. Tochter, Aschersleben.

Rheimstein: Kilp, Hr., Nassau.

Weisses Ross: Spangenberg, Hr. Bürgermstr. a. D. m. Fr., Ostero. de Heeger, Fr., Leipzig. Koch, Fr., Leipzig. Höfer, Fr., Leipzig. Friedrich, Fr., Leipzig. Friedrich, Fr., Neustadt-Magdeburg.

Hose: Miller, Hr. Unterstaats-Secretär a. D. m. Fr., Berlin. Tengstedt, Hr. Kfm., Gothenburg. Dowling, Hr., London. Brown, Hr., London. Bailey, Hr., Portsmouth. Schillzenhof: Berg, Hr. Kfm., Cassel. Hill, Hr., Heddernbeim. Sterner, Hr. Kfm., Cassel. Hoffarth, Hr. Kfm., Cöln.

Spiegel: Berg, Hr. Kfm., Cassel. Meyer, Hr. Ingenieur, München. Sterner, Hr. Kfm.

Tesses-Hotel: von Forckenbeck, Hr. Bürgermeister, Frimmersdorf. Kraus, Hr. Lieut., Biebrich. Kohl, Hr. Kfm., Offenbach. Marsh, Frl. m. Schwestern, England. Bandow, Fr. m. Tochter, Bremen. Frankenberg, Hr. Kfm., Frankfurt. Reinhardt, Hr. Kfm., Frankfurt.

Hotel Weiner Schmitt, Hr. Bürgermeister, Obertiefenbach. Hauser, Hr., München. Seefsky, Fran Pastor, Elberfeld. Heidmann, Frl., Frankfurt.

Armen Augenheilanstalt: Lendle, Carl, Auringen. Pfuhl, Ludwig, Niederselters. Bohländer, Louise, Schadeck. Hollmann, Anna, Gonsenheim. Weber, Jacob, Ginsheim. Palm, Carl, Enghell. Krempel, Helene, Niedersain. Bouffier, Bernhard, Frauenstein. Grass, Lina, Catzenelnbogen. May, Elisabethe, Alsenz. Klein, Franz, Hergenfeld. Arnold, Therese, Seelbach. Heinz, Anna, Heiweiler. Wendling, Marie, Wohnroth. Nordmann, Reinhard, Biebrich. Wagner, Catharine, Planig. Macher, Philipp, Meddersheim. Seiler, Conrad, Hattenheim. Hergen, Anna, St. Alban. Kleber. Heinrich. Lekstadt. Kleber, Heinrich, Ickstadt.

Frivethieserm: Bodenstein, Frau Rent. m. Fam., Halle, Elisabethenstr. 17. Vos van Steenwijk, 2 Baronessen, Arnheim, Wilhelmstr. 38.

Bazar des Wiesbadener Frauen-Vereins.

Der bereits im vergangenen Herbst vom Wiesbadener Frauenverein beabsichtigte Bazar soll nunmehr in den ersten Tagen des Monats Mai im Curhause stattfinden und zwar soll der Erlös desselben den Zwecken dieses Vereins, den Wiesbadener Kranken-Schwestern und der Kinder-Bewahranstalt zu gleichen Theilen zugut kommen.

Um den Bazar recht mannigfaltig gestalten zu können, wenden wir uns mit der Bitte an die stets bereite Hilfe der Einwohner unserer Stadt, durch Zusendung von Gaben und Arbeiten unser Bestreben zu unterstützen. Jedes, auch das kleinste Geschenk wird dankbar angenommen, von dem einfachsten Hausgeräthe an bis zum Luxusgegenstand.

Nicht nur jede geschickte oder kunstgeübte Frauenhand wird gebeten uns durch ihre Arbeit zu nützen, auch von den verschiedensten Geschäften erhoffen wir freundliches Interesse und Mithilfe.

Ausser im Laden des Wiesbadener Frauenvereins, Marktstr. 18, werden auch von den unterzeichneten Mitgliedern des Bazar-Comités Gaben dankbarst entgegengenommen.

Im Namen des Vorstandes des Wiesbadener Frauenvereins:

Frau von Wurmb.

I. V.: Fräulein von Röder, Moritzstrasse 28. Frau Acker, Wilhelmstrasse 30. Frau Hertz, Schwalbacherstrasse 39.

Frau Malle, Rosenstrasse 10.

Frau von Knoop, Bierstadterstrasse 13.

Frau Gräfin Merenberg, Sonnenbergerstrasse 24.

Frau von Reichenau, Mainzerstrasse 11.

sonnenschirme und En-tout-

Cas, echt englische und andere empfehlen in grosser Auswahl vom hochelegantesten bis zum einfachsten Genre.

Geschw. Brichta. S Webergasse S.

Wiesbaden

Doetsch

Weingutsbesitzer. & Weinhandlung Grosses reichhaltiges Lager in

Rheinweinen, Bordeaux, Dessert-Weinen, Moussirenden Rheinweinen, Chempagner, Spirituesen &c. &c.

3 Geisbergstrasse Comptoir Geisbergstrasse 3 nahe der Trinkhalle.

Niederlage bei Herrn Louis Schild, Langgasse 3.

Bad Schwalbach Stärkstes reines Eisenwasser Deutschlands Quellenhof - Hôtel des Sources

vormals Post

Haus I. Ranges, gegenüber dem Weinbrunnen und der Königl. Badeanstalt

Schöne Gartenanlagen.

Besitzer: Gebrüder Frey.

Echt

Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel

Normal-Touristenhemde Normal-Taschentücher Normal-Hemden Kniewärmer Strickwolle

Nachthemden / Hosen Leibbinden

Hemdhosen Damenröcke Jacken

Untertaillen Herrenwesten

Strümpfe zu Original-Preisen bei

Schirg & Cie.,

99.

Kameelgarn

Windelhosen

Strumpf- & Tricotagen-Fabrik & Handlung, Webergasse 1 im Nassauer Hof.

Vom 10. April ab wohne ich

Elisabethenstrasse 6 (Villa Hupfeld). Sprechstunden während des Sommers: Vormittags von 10 bis

11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr.

Dr. Clouth. prakt. Arzt.

Chardon's private boarding house — 31 Mainzer Chaussée Coblenz, with a garden situated in the beautiful Rhein-anlagen — well recommended — healthy and fashionable locality - bomelike comfort, attention & good living. Terms from 30. 1 per weck.

Taunusstrasse 45 Hotel garni

neu renovirt, sind neu möblirte Familien-Wobnungen mit oder obne Küche, sowie einzelne Zimmer zu vermiethen. Garten beim Haus.

Ainzerstr. 6, II. Gartenhaus, Bel-Etage, möblirte Zimmer mit Pension, mit Aussicht auf die Frankfurter Strasse, zu vermiethen.

HOTEL GARNI

Wilhelmstrasse 38 Geräumige neu eingerichtete Zimmer-

Mayler-Unterricht

für Vorgeschrittene u. Anfänger und Ensemblestunden aller Art (Vierhändigspielen, Begleitung zum Gesang u. s. w.) ertheilt

Ernestine Roth, Schülerin der Frau Dr. Clara Schumann. Näheres Stiftstr. 25, 2. Stock.

Pension Villa Sara Comfortabel eingerichtet Mainzerstrasse 2, Frankfurterstrasse 7.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, 30. April 1885, 100. Vorstellung. (139. Vorstellung im Abonnement.)

Doctor Klaus. Lustspiel in 5 Akten von Adolph L'Arronge.

Gegrundet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

Lipp einget nomm

manche Polita Unterm Dich, n hatte. erwirke

vergifte blos, d sind no garische (bekann Komitat aus Bos Afrika-l die ich Missioni War vor zu werd gleite ic

überlege Wasser werden. die Man